

Herren Kreisliga Gr.2

TV 1894 Nieder-Beerbach II : TSV 1909 Langstadt II
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TV 1894 Nieder-Beerbach II – 9:5 Heimerfolg

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TV 1894 Nieder-Beerbach II in der Herren Kreisliga Gr.2 gegen den TSV 1909 Langstadt II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde besonders durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Küster und Merz errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In toller Verfassung präsentierten sich Lautenschläger / Hädeler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Fischer / Krapp. Hierbei überließen Lautenschläger / Hädeler ihren Gegnern im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Küster / Merz bekamen daraufhin ihre Gegner Staudt / Krapp beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. 2:3 endete derweil das Doppel zwischen Wigand / Krist und Wissel / Albrecht aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wissel / Albrecht zu Ende ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Friedrich Lautenschläger den Gastspieler Luis Fischer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit nur einem Satzverlust ging Jonas Hädeler gegen Frederik Staudt durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Harald Küster hatte dann seinen Gegner Harald Krapp beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Recht kurzen Prozess machte danach Marcus Merz beim 11:9, 11:6, 11:5 mit Philipp Wissel. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Klaus Wigand über die 1:3-Niederlage gegen Tobias Albrecht hinweggetröstet werden musste. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Benedict Krist gegen Udo Krapp bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Benedict Krist zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TV 1894 Nieder-Beerbach II und des TSV 1909 Langstadt II in die Box. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Frederik Staudt war danach wiederum Friedrich Lautenschläger, obwohl er alles gegeben hatte. Ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbarisch Jonas Hädeler wiederum letztlich parat, um Luis Fischer zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Nicht einen Satzgewinn überließ Harald Küster seinem Gegner Philipp Wissel beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Marcus Merz den Gastspieler Harald Krapp in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Klaus Wigand gelang es anschließend Udo Krapp zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 1894 Nieder-Beerbach II am 01.12.2022 gegen die DJK Blau-Weiß Münster III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.12.2022 gegen den TTC 1954 Eppertshausen III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 1894 Nieder-Beerbach II

Doppel: Lautenschläger / Hädeler 0:1, Küster / Merz 0:1, Wigand / Krist 0:1

Einzel: F. Lautenschläger 1:1, J. Hädeler 2:0, H. Küster 2:0, M. Merz 2:0, K. Wigand 1:1, B. Krist 1:0

TSV 1909 Langstadt II

Doppel: Staudt / Krapp 1:0, Fischer / Krapp 1:0, Wissel / Albrecht 1:0

Einzel: F. Staudt 1:1, L. Fischer 0:2, P. Wissel 0:2, H. Krapp 0:2, U. Krapp 0:2, T. Albrecht 1:0